



Curriculum

Kompaktausbildung zum/r BiofeedbacktherapeutIn/ trainerIn Schwerpunkt Neurofeedback

(Stand: März 2021)

Kontakt:

Sina Kropfreiter

Europäische Biofeedbackakademie
Steglandweg 5
5400 Hallein
ÖSTERREICH

Tel.: +43(0)676/5229714

Fax: +43(0) 6245-70488

E-Mail: bfa@insight.co.at

www.biofeedback-akademie.com

Inhalt

Vorwort	3
Kompaktausbildung Biofeedbacktherapie mit Schwerpunkt Neurofeedback	4
Intensivwoche: Modulübersicht	6

Vorwort

Die Europäische Biofeedback Akademie (BFA) bietet seit 1995 eine kompakte Ausbildung zum/r Biofeedback-TherapeutIn bzw. -TrainerIn an. Unser Fortbildungsangebot richtet sich an alle Personen, die psychophysiologische Therapie, Training und Forschung in ihre tägliche Arbeit integrieren oder integrieren möchten. Die Ausbildung ist seit 2016 als Universitätslehrgang an der Sigmund Freud Privatuniversität akkreditiert.

Nun hat die Europäische Biofeedback Akademie (BFA) Ihr Seminarangebot um die Ausbildung zum/r Biofeedback-TherapeutIn bzw. -TrainerIn mit Schwerpunkt Neurofeedback erweitert.

Unser Kundenkreis umfasst bisher ExpertInnen aus Medizin, Psychologie, Psychotherapie, Ergotherapie, Pädagogik und mehr, aus verschiedensten Anwenderbereichen (z.B. Allgemeinmedizin, Psychiatrie, Neurologie, Urologie, Anästhesie, Gynäkologie, Pädiatrie, Physikalische Medizin & Rehab, Psychotherapie und viele mehr).

Eindrücke

"...Nach dem Seminar fühle ich mich dazu in der Lage, Erstgespräche mit Patienten durchzuführen, eine aussagekräftige Stressdiagnostik durchzuführen, Sensoren und Software zu bedienen und zu erklären, eigene Sitzungsabläufe zu gestalten und verschiedenste Symptome und Beschwerdebilder erfolgreich zu behandeln. Dazu konnte ich bis heute anhaltende Kontakte und Verbindungen knüpfen..."

Tobias Volland
Absolvent der BFA

Kompaktausbildung Biofeedbacktherapie mit Schwerpunkt Neurofeedback

Die Kompaktausbildung Biofeedbacktherapie mit dem Schwerpunkt Neurofeedback ist modular aufgebaut und besteht aus einer sechstägigen Intensivwoche (Theorieausbildung) inklusive praxisnaher Kleingruppenübungen, fünf Einheiten Supervision, einer Falldokumentation von mindestens zehn selbständig durchgeführten Biofeedback-Sitzungen, dem Literaturstudium und einer Abschlussprüfung.

Übersicht des Zeitinvestments

	Einheiten
Theoriefortbildung	48
Literaturstudium	35
Praxis I: Selbständiges Üben von Therapieprotokollen am Bio- & Neurofeedbackgerät	20
Praxis II: Selbstständig durchgeführte Bio- & Neurofeedbacksitzungen	20
Supervision	5
Falldokumentation	20
Abschlussprüfung	2

Aufbau der Intensivwoche

Die gesamte Intensivwoche dauert sechs Tage und ist aufbauend konzipiert. Sie gliedert sich in drei Module:

- Modul N1: Grundlagen der Biofeedbacktherapie (2 Tage)
- Modul N2: Grundlagen der Neurofeedbacktherapie (2 Tage)
- Modul N3: Therapie- & Sitzungsgestaltung, Trainingsprotokolle für verschiedene Anwendungsgebiete (2 Tage)

Im Rahmen des „Modul N1 - Grundlagen der Biofeedbacktherapie“ erlernen die TeilnehmerInnen das gesamte Biofeedback - Basiswissen und üben Ableitung und Interpretation aller psychophysiologischen Parameter. Die Bedienung eines Bio- & Neurofeedbackgeräts wird so geübt, dass jede/r TeilnehmerIn nach Abschluss der Seminare fähig ist ein Bio- & Neurofeedback-Gerät zu bedienen und einzusetzen. Im Rahmen des „Modul N2: Grundlagen der Neurofeedbacktherapie“ werden Grundlagenwissen des Neurofeedback und die Diagnostik von Neurofeedbacksitzungen vermittelt. Das „Modul N3: Therapie- & Sitzungsgestaltung, Trainingsprotokolle für verschiedene Anwendungsgebiete“ dient der Vertiefung im Bereich Neurofeedback. Es beinhaltet Theorie- und Therapiegrundsätze, indikationsspezifische praktische Anwendungen und Aufbau von Neurofeedbacksitzungen in der täglichen Praxis.

Die Seminare werden von ReferentInnen geleitet, die im jeweiligen Fachgebiet langjährige praktische und didaktische Erfahrung in Bio- & Neurofeedback-Therapie sowie Forschung haben. Dies erleichtert den AbsolventInnen den routinierten Einstieg in die Bio- & Neurofeedback – Therapie.

Literaturstudium

Ergänzend zur Theoriefortbildung wird grundlegende und aktuelle vertiefende Literatur empfohlen, welche im begleitenden Selbststudium bearbeitet wird. Die Begleitung erfolgt im Rahmen der Supervision oder per Email-Kontakt. Die Wissensüberprüfung findet im Rahmen der Abschlussprüfung statt.

Abschlussprüfung

In der Abschlussprüfung werden Inhalte der Intensivwoche und des Literaturstudiums überprüft. Die positive Absolvierung der Abschlussprüfung ist Voraussetzung für die Zertifizierung. Die Abschlussprüfung findet außerhalb der Intensivwoche statt. Den Teilnehmern stehen mehrere Termine pro Jahr zur Verfügung.

Praxis I: Selbstständiges Üben von Therapieprotokollen am Bio- & Neurofeedbackgerät

Zur Verfestigung der in der Intensivwoche erlernten praktischen Kenntnisse sollen einige Therapieprotokolle am Bio- & Neurofeedback Gerät geübt werden. Dies festigt den Umgang mit dem Gerät sowie mit der Software und soll die TeilnehmerInnen optimal auf die Therapie mit PatientInnen oder das Training mit KlientInnen vorbereiten.

Praxis II: Selbstständig durchgeführte Bio- & Neurofeedback-Sitzungen

Die erworbenen Kenntnisse der Intensivwoche sollen in zumindest 10 selbstständig durchgeführten Bio- & Neurofeedback-Sitzungen praktisch geübt und vertieft werden. Die Dokumentation erfolgt im Rahmen der Falldokumentation.

Begleitende Supervision

Begleitend zur Praxis I und II ist Supervision zu besuchen, die den selbstständigen praktischen Einstieg in die Biofeedbacktherapie oder in das Biofeedbacktraining erleichtert bzw. die Möglichkeit für einen fortgeschrittenen Austausch in Ihrem jeweiligen Fachgebiet bietet. Für die Zertifizierung sind mindestens fünf Supervisionseinheiten verpflichtend.

Falldokumentation

Die Falldokumentation dient dem Nachweis der Praxiserfahrung und muss mindestens zehn Sitzungen beinhalten, von denen zumindest eine Diagnostik-Sitzung sein muss. Diese Sitzungen, dessen Interpretation und die daraus abgeleiteten Therapiemaßnahmen sollen ausführlich und nachvollziehbar beschrieben werden.

Zertifizierung zum/r Biofeedback-TherapeutIn bzw. Biofeedback-TrainerIn mit Schwerpunkt Neurofeedback

Nach Absolvierung der Intensivwoche, dem Literaturstudium, der Abschlussprüfung, der Praxis I und II, der Supervision und der Verfassung der Falldokumentation kann die Zertifizierung eingereicht werden. Dafür wird die Abschlussarbeit sowie die Bestätigung über die Supervisionseinheiten an die BFA übermittelt. Anschließend werden diese von einer Fachperson

begutachtet und ein Feedback rückgemeldet. Nach positiver Begutachtung der Abschlussarbeit und Überprüfung der Supervisionsbestätigung wird das Zertifikat ausgestellt.

Zertifikate zur/zum BiofeedbacktherapeutIn mit Schwerpunkt Neurofeedback werden vergeben, wenn Sie einen therapeutischen Grundberuf in Medizin, Psychologie (klinische/therapeutische Zusatzausbildung), Psychotherapie oder Physiotherapie erlernt haben. BiofeedbacktrainerIn sind jene Seminarabsolventen, die anderen Berufsgruppen angehören.

Intensivwoche: Modulübersicht

Modul N1: Grundlagen der Biofeedbacktherapie

Dieses Einstiegsmodul vermittelt anhand theoretischer und praktischer Inhalte eine Grundausbildung für Biofeedback. Die KursteilnehmerInnen lernen die relevanten psychophysiologischen Parameter und die Grundlagen der Biofeedbacktherapie kennen. Sie erlernen die Einsatzmöglichkeiten der Methode sowie die Handhabung der verschiedenen Sensoren. Weiteres werden Sie in die Biofeedback-Software eingeführt und erarbeiten eigene Sitzungsprotokolle.

Inhalte:

- Grundlagen der Biofeedback-Methode
- Psychophysiologische Parameter und deren Anwendung in der Biofeedbacktherapie: Hautleitwert, Puls, Durchblutung, Hauttemperatur, EMG, Atem, EEG
- Technische Grundlagen der Biofeedbackgeräte und der dazugehörigen Software
- Praxisorientierte Gruppenarbeiten mit dem Biofeedbackgerät

Modul N2: Grundlagen der Neurofeedbacktherapie

In diesem Modul wird praxisnah ein fundiertes Grundlagenwissen über die Neurofeedbacktherapie erarbeitet. Dies beinhaltet theoretische Grundlagen über das Gehirn, die Nervenzellen und die Elektroenzephalografie (EEG) sowie den Zusammenhang zwischen Neurofeedback und Konditionierung. Weiteres erlangen die TeilnehmerInnen praktisches Wissen (Elektroden Platzierung, Sensortest, Baselinemessung) über die EEG-Ableitung. Auf Basis der im Seminar erworbenen Kenntnisse sind die TeilnehmerInnen imstande eine Diagnostikszung durchzuführen diese Daten zu interpretieren.

Modul N3: Therapie- & Sitzungsgestaltung, Trainingsprotokolle für verschiedene Anwendungsgebiete

Die Modul N3 baut auf dem Grundlagenwissen über Geräte und Methode aus den Modulen N1 und N2 auf und dient der Vertiefung. Es beinhaltet Theorie- und Therapiegrundsätze, indikationsspezifische praktische Anwendung und den Aufbau von Neurofeedbacksitzungen in der täglichen Praxis. Die Diagnostik wird herangezogen um darauf aufbauend ein individuelles Behandlungsprogramm (Diagnostiksitzen bis Abschlussitzung) zu entwickeln. Einzelne Sitzungen können mithilfe von Therapiebibliotheken oder manueller Einstellungen abwechslungsreich gestaltet werden.

Durch Fallbeispiele, Übungen am Bio- & Neurofeedbackgerät und praxisnahen Rollenspielen wird sowohl praktische Kompetenz für den Umgang mit PatientInnen erworben sowie die Interpretation unter fachlicher Anleitung geübt. Inhaltliche Schwerpunkte bilden die Sitzungs- und Therapiegestaltung sowie praktische Übungen für die Anwendungsgebiete ADHS, Migräne und Schlafstörungen, unter anderem auch die Kombination von Bio- & Neurofeedback.